



Die Geschwister Hofmann plauschten nach dem Auftritt mit Vertretern des Heimatvereins, Zeltwirt-Ehepaar Kaspar und Ingrid Peters sowie Elmar Bock und Ursula Ederer von der NEUEN WOCHE.

Schlagerstars sorgten für Stimmung

Begehrte Autogramme von den „Hofmanns“

Noppenberg (wien) Fast ist sie wieder vorbei. Die schönste Zeit des Jahres, die Urlaubszeit. So manch einer träumt von den schönen Erlebnissen. Viele unserer Leserinnen und Leser werden wohl auch in diesem Jahr wieder diese Zeit in Bayern oder Österreich verbracht haben und sicherlich am kulturellen Leben teilgenommen haben. Höhepunkte sind in diesen Urlaubsgebieten die Heimatabende bei denen die Volksmusik im Vordergrund steht. Für diese Urlauber und auch für diejenigen die noch nicht verreist waren, wurde jetzt ein Gala-Abend der Volksmusik der besonderen Art geboten. Zum Silbernen Jubiläum, 25 Jahre Heimatfreunde Noppenberg, konnten bekannt Größen der Volksmusik von den Verantwortlichen verpflichtet werden. Schon immer ist dieses traditionelle am letzten Augustwochenende stattfindende Fest Anziehungsmagnet für die Bewohner dieses Herzogenrather Stadtteils. Aber auch aus den umliegenden Städten finden viele Besucher den Weg nach Noppen-

berg. Qualität hat nun einmal einen guten Namen und einen guten Ruf.

Schon in den vergangenen Jahren wurden, keine Kosten und Mühen gescheut, um eine Spitzenprogramm zu bieten. Doch für dieses Jubiläum im Jahr 2000 mußte nun doch noch eine Steigerung erfolgen. Und dies ist den Verantwortlichen wieder einmal grandios gelungen. Wie in den Vorjahren wurde das Fest mit dem „Tanz op der Schruvveberg“ eröffnet. Für den Samstagabend waren dann die aus Funk und Fernsehen bekannten Geschwister Anita und Alexandra Hofmann und Wolfgang Edenharder verpflichtet worden. Sie zauberten eine Stimmung in das Festzelt welche die Urlaubserinnungen wieder aufleben ließen. Ohne Zugabe und einen Erinnerungspokal an diesen Gala-Abend der Volksmusik, durften weder die Geschwister Hofmann noch Wolfgang Edenharder die Bühne im sehr gut besuchten Festzelt verlassen. Es versteht sich von selbst dass sich die Stars auch genügend Zeit nahmen, um

nach ihren Auftritten den angereisten Fans die begehrten Autogramme zu geben.

Festlich ging es zunächst auch am Sonntag zu. Zeltgottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung. Danach ging es wieder rund im Festzelt. Der noch amtierende Klompenprinz Jö Altdorf zog mit den Ex-Prinzen und der Kinder-Klompengruppe in das Festzelt ein zur Wahl und Proklamation des neuen Klompenprinzen.

Nach dieser feierlichen Prozedur und dem Preistanz ging es dann zum großen Festzug durch den Ort, welcher im Festzelt seinen Ausklang fand. Noch einmal zog es am darauffolgenden Montag wieder viel Besucher ins Festzelt. Fleißig waren schon Wochen vor dem eigentlichen Festwochenende unzählige Lose verkauft werden und hier fand nun die große Verlosung der tollen Preise statt. Mit dem sich nahtlos anschließenden Seniorennachmittag fand dieses silberne Jubiläum der Heimatfreunde Herzogenrath-Noppenberg e.V. einen krönenden Abschluss.